



Am 11. und 12. August diesen Jahres fand bereits das 6. Gartenbahntreffen Süd Niedersachsen in Eschershausen statt. Bei bestem sommerlich warmen Wetter fanden wieder viele Besucher den Weg zu den LGB Freunden Ith, die auch in diesem Jahr wieder keine Mühen gescheut hatten, eine interessante und abwechslungsreiche Ver-

oben:
Eindrucksvoll kommt bei dieser Aufnahme das Höhenprofil der Anlage zur Geltung

Text und Bilder
Timpert

Nachbericht

6. Gartenbahntreffen Süd Ni

anstaltung auf die Beine zu stellen.

Über dreißig Aussteller trugen dieses Jahr zum Gelingen des Gartenbahntreffens in Eschershausen bei. So konnte

man auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kleinserienhersteller begrüßen, wie zum Beispiel die Firma Hobbex, die nicht nur Oberleitungen für die Gartenbahn, sondern auch Brücken herstellen oder

**Bernhard
Großhauser
Transportunternehmen**

**Kampstraße 26
47445 Moers**

**Telefon 02841 88067412
Telefax 02841 88067419**

der Herforder Lokschuppen, der hier erstmals seine Überraschungsneuheit, ein Spur G-Gleissystem, vorstellte und natürlich weitere Neuheiten aus seinem eigenen Programm des Funkgesteuerten Steuerungssystems. Franks Gartenbahnen brachte u.a. neue Schaffnerinnen in 1:22,5 mit und überraschte mit seinem neuen und erweiterten Regelspurprogramm. Die Firma Koch Modellfiguren zeigte „alltägliches“ und Figuren für die Gartenbahnfreunde. Auch die Volldampf war wieder mit einem Informationsstand vertreten. Die Firma Kotsch Modellbau schaffte es leider nicht selbst zu kommen, hatte aber den ersten fertiggestellten Bahnhof Filisur für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Ein Hingucker!

Aber auch Modellbauer waren da. So zum Beispiel die Familie Männecke, die ein Livesteam Sägewerk in 1:22,5 voll in Aktion dem staunendem Publikum präsentierte. Ein Schaustück, welches auf ca. 1,50 x 2,00 m unzählige Details präsentierte.

Das Minitruck Team zeigte auf eigenem Parcours, was mit Fernsteuerung und bastlerischen Geschick nicht nur in 1:18, sondern neu auch in 1:25 auf die Räder gestellt werden kann.

Die IG LGB Freunde Ith präsentierten auf Ihrem Gelände, die dieses Mal nicht mehr viel in der Fläche aber dafür in der Höhe gewachsene Anlage. Noch Tage vor der Veranstaltung waren Sie damit beschäftigt, Tonne um Tonne Geröll zu einem Felsmassiv zu formen. So müssen die Züge jetzt insgesamt mehr als vier Meter die Berge hoch klettern, um dann mit Zahnstange mit der FO von Gletsch über Lax nach Andermatt wieder über zwei Meter an Höhe zu verlieren.

Leider war dieses Jahr in Lax Endstation. Eine beeindruckende Landschaft bietet sich nun dem Betrachter, der sowohl von oben, dank des neuen Rundweges, als auch von unten das Geschehen verfolgen kann. Gerade an optischen Verbesserungen war den LGB



oben:
Die Ge 44/III bei auf dem Albulaviadukt 2
Die FO Zahnradlok müht sich auf der 120‰ steilen Strecke nach Gletsch
oben:
Eine Ge 44/II hat gerade das Albulaviadukt 4 überfahren

Freunde gelegen und so ist viel sichtbarer Beton im letzten Jahr verschwunden.

So beleben nicht nur neue Züge die Anlage, sondern wieder viele weitere Figuren, Autos und Kleinutensilien, die der Anlage erst Leben einhauchen.

Abgerundet wurde der Aufenthalt der Besucher durch das Gartenkaffee und Imbiss, die mit vielen Köstlichkeiten aufwarteten und den Gaumen zufrieden stellten. Die angenehme Atmosphäre des Gartens lud zum Verweilen ein und ließ den Aufenthalt kurzweilig werden.

Über die Adresse www.lgbfreunde.com ist die Homepage der LGB Freunde erreichbar, mit vielen Informationen zur Veranstaltung, der Anlage und vielen weiteren für Gartenbahner interessante Seiten. Per E-Mail zu erreichen unter info@lgbfreunde.com und per Telefon 05534 9109129. ♦

edersachsen - Eschershausen

